

INFOKANAL ONLINE

Informationen des DWA-Landesverbandes Baden-Württemberg

In diesem Newsletter:

- Aktuelles
aus
dem
Land
- Veranstaltungstermine
im
Überblick
- Die
Plattform
P-
Rück
- Nachbarschaften
4.0
in
Baden-
Württemberg
- Nachwuchskräfte
- Betrieb
von
Regenüberlaufbecken
- Spurenstoffe
- Grundstücksentwässerung
- Fort-
und
Weiterbildung
- Publikationen

Liebe Mitglieder,

die Pandemie und nun auch der Ukraine-Krieg halten uns weiter in Atem. Auch hierzulande spüren wir die Auswirkungen des Krieges. Virtuelle Bedrohungen sind wahrscheinlicher geworden. Das Umweltministerium hat dazu eine konkrete Bitte - lesen Sie unter *Aktuelles aus dem Land* mehr dazu.

Die jahrelange intensive Arbeit des Kompetenzzentrums Spurenstoffe Baden-Württemberg hat mit der erneuten Förderung durch das Umweltministerium eine großartige Bestätigung erfahren. Wir gratulieren dem KomS BW und wünschen weiter viel Erfolg!

Auch einige erfolgreiche Veranstaltungen liegen 2022 bereits hinter uns: Das 7. Expertenforum RÜB fand erstmalig als Hybridveranstaltung statt und hat großen Zuspruch erfahren. Die nächste große Veranstaltung ist der 4. Kongress Spurenstoffe, zu dem wir Sie herzlich einladen! Weitere Informationen finden Sie unten oder klicken Sie [hier](#).

Ihr Team des Landesverbands Baden-Württemberg

Aktuelles aus dem Land

Cyber-Angriffe auf kritische Infrastrukturen sind wahrscheinlicher geworden

Aufgrund des Ukraine-Krieges sind laut Einschätzung der zuständigen Behörden für Cybersicherheit virtuelle Angriffe auf kritische Infrastrukturen auch in Deutschland wahrscheinlicher geworden.

Da moderne Kläranlagen elektronisch gesteuert werden, könnten Cyberangriffe den ordnungsgemäßen Betrieb stark beeinträchtigen.

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg bittet daher aktuell alle Betreiber von Abwasseranlagen im Land, verstärkt auf mögliche Bedrohungen aus dem Internet zu achten und Auffälligkeiten umgehend an die zuständige Aufsichtsbehörde zu melden.



Foto: via [PxHere](#), Lizenz: [CC0 1.0](#)

Kompetenzzentrum Spurenstoffe Baden- Württemberg erhält Förderung vom Land



Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft wird das Kompetenzzentrum Spurenstoffe Baden-Württemberg (KomS BW) weiter finanziell unterstützen. Bis zum 31. März 2027 erhält das KomS BW 2,617 Millionen Euro, um die wichtige Arbeit als zentrale Anlaufstelle für die Betreiber in Baden-Württemberg im Bereich Spurenstoffelimination fortzusetzen.

Lesen Sie weiter in der Rubrik *Spurenstoffe* oder [lesen Sie hier die gesamte Pressemitteilung](#).

Veranstaltungstermine im Überblick

Jetzt noch anmelden und dabei sein:

4. Kongress Spurenstoffe | 4.-5. Mai 2022, Kursaal Bad Cannstatt | [Zum Flyer](#) | [Zur Anmeldung](#)

Weitere Angebote finden Sie auch unter den jeweiligen Themenbereichen.

Die Plattform P-Rück

Fortführung des Entwicklungskonzepts



Gemeinsam mit der Universität Stuttgart und der iat Ingenieurberatung wurde das Projekt **Fortführung des Entwicklungskonzepts zur Klärschlamm Entsorgung und Phosphor-Rückgewinnung** erfolgreich abgeschlossen.

www.prueck-bw.de

In diesem Projekt wurden sowohl weitere **Regionalkonferenzen** in den Regionen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf als auch eine **Initialberatung für**

potentielle Interessensgemeinschaften angeboten. Zudem fand im Rahmen von P-RÜCK-Connect ein regelmäßiger und regionaler Austausch mit den Landkreisvertreter*innen statt. Da **Vernetzung und Wissensaustausch** zentrale Ziele der Plattform P-Rück darstellen, wurde das Vorhaben **P-Rück-Connect** initiiert und es sind bereits 19 Vertreter*innen aus verschiedenen Landkreisen dabei.

Den **Abschlussbericht** finden Sie **hier** kostenfrei zum Download.

Die neue intelligente Wissensbank für P-RÜCK-Teilnehmer

Bald schon dürfen die Teilnehmer*innen von einer intelligenten und neuartigen Wissensbank profitieren, die Suchergebnisse in **Sekundenschnelle übersichtlich aufzeigt**. Fast 500 Dokumente rund um die Themen Recht und Strategie, Phosphorelimination, Klärschlamm Entsorgung- und Verwertung, Phosphorrückgewinnung und Düngemittelrezyklate werden den Teilnehmer*innen der Plattform zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungen der Plattform P-RÜCK

SAVE THE DATE - 4. Landesforum für Betreiber

Am **23. Juni 2022** veranstaltet die Plattform P-RÜCK in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und

Bioverfahrenstechnik IGB das **4. Landesforum für Betreiber** exklusiv für Teilnehmer*innen der Plattform P-RÜCK. Neben spannenden Fachvorträgen wird es die Möglichkeit zur Besichtigung der aktuellen Technikumsanlagen zur Nährstoffrückgewinnung des Fraunhofer IGB geben.

SAVE THE DATE - 8. Kongress PHOSPHOR - EIN KRITISCHER ROHSTOFF MIT ZUKUNFT

Der Kongress widmet sich traditionell den technischen Möglichkeiten und Strategien für die Phosphorrückgewinnung sowie der Klärschlamm Entsorgungssicherheit. Anerkannte Fachleute aus Politik, Behörden, Wissenschaft, Industrie und Technik stellen die aktuellen Themenschwerpunkte der Branche vor. Merken Sie sich schon jetzt den **23.**



und 24. November 2022 in Ihrem Kalender vor.

Rückblick auf den 7. Kongress PHOSPHOR – EIN KRITISCHER ROHSTOFF MIT ZUKUNFT



Foto: DWA BW

Das Jahr 2029 rückt immer näher – und damit die Pflicht, den im Klärschlamm enthaltenen Phosphor zurück zu gewinnen.

Beim 7. Kongress zur Phosphorrückgewinnung, der Corona-bedingt online stattgefunden hat, wurde deutlich, dass dieser Transformationsprozess zunehmend in Gang kommt. Klar wurde aber auch, dass es noch viel zu tun gibt – und noch weitere Verbrennungsanlagen für Klärschlamm im Land benötigt werden.

Lesen Sie hier den ausführlichen Veranstaltungsbericht.

Rückblick: Webinar der Plattform P-RÜCK

Am 10. Februar 2022 fand das exklusive und kostenfreie Webinar **Aus der Praxis - Der Weg zur Gründung einer interkommunalen Kooperation** statt. Die Online-Veranstaltung fand bei über 50 Teilnehmer*innen der Plattform P-RÜCK Anklang.



Zunächst berichtete ein renommierter Rechtsanwalt und Steuerberater über die möglichen **Kooperationsformen für Klärschlamm Entsorgung unter Betrachtung organisatorischer, vergaberechtlicher und steuerlicher Aspekte**. Anschließend wurden interessante Praxisbeispiele des Zweckverband Klärschlammverwertung Böblingen sowie der Rhein-Neckar-Phosphor-Recycling GmbH & Co. KG präsentiert.

Nachbarschaften 4.0 in Baden- Württemberg

Rückblick: Tagung der Lehrerschaft und Obleute am 6. und 7. April 2022



Coronabedingt fand die Tagung erstmalig als Hybridveranstaltung statt. Dabei war sowohl live in der Filderhalle als auch im Internet das Interesse an den Vorträgen, aber auch an persönlichem Austausch groß.

Mit der Veranstaltungsplattform des DWA-Landesverbandes gelang es, alle Teilnehmer*innen und Referent*innen nahtlos in die Tagung zu integrieren. Mit insgesamt mehr als 170 Teilnehmer*innen am ersten Tag sowie mehr als 120 am 2. Tag war die Veranstaltung sehr erfolgreich.

Themen waren die aktuellen Entwicklungen in der Abwasserbranche auch im Hinblick auf Extremwetterereignisse und Klimawandel sowie die Ergebnisse des aktuellen Leistungsnachweises mit Energiecheck. In diesem Jahr wurde der Leistungsnachweis erstmalig über das neue Online-Portal DWA Betrieb durchgeführt. Dass die Umstellung absolut erfolgreich verlaufen ist, zeigten die durchweg positiven Rückmeldungen auf der Tagung zur Arbeit mit DWA Betrieb.

Wir haben einen kurzen **Trailer mit Impressionen von der Tagung** sowie auch die **Aufzeichnung des Vortrags zum 48. Leistungsnachweis** für Sie auf unsere Homepage gestellt. Viel Spaß beim Ansehen!

[Hier geht's zu den Videos.](#)

Verabschiedung Gert Schwentner - Begrüßung Prof. Alexander Weideler

Gert Schwentner, der langjährige Leiter der Kläranlagen-Nachbarschaften im DWA-Landesverband, wurde auf der diesjährigen Tagung der Lehrerschaft und Obleute am 6. April verabschiedet. Für sein langjähriges, außerordentliches Engagement in den Nachbarschaften gebührt ihm großer Dank, was auch durch die vielen Wort-, Bild- und Geschenkbeiträge der in Präsenz und virtuell Anwesenden hervorgehoben wurde. Wir wünschen ihm alles Gute für die Zukunft!



*V.l.n.r.: André Hildebrand, Gerhard Spatzierer (auf der Leinwand), Manfred Fischer, Gert Schwentner.
Foto: Ilona Scheffbuch*

Gleichzeitig freuen wir uns, dass Prof. Alexander Weideler von der Universität Nürnberg sich bereiterklärt hat, die Leitungsposition in der Doppelspitze mit Jens Herb zu übernehmen, und gratulieren ihm zur gelungenen Auftaktveranstaltung.



V.l.n.r.: Jens Herb, Gert Schwentner, Alexander Weideler, André Hildebrand und Boris Diehm. Foto: Ilona Scheffbuch

WASSERPEDIA: Der revolutionäre neue Weg, Wissen zu nutzen

Die Weiterentwicklung der aktuellen Wissensdaten mit neuer Technologie auf KI-Basis bietet Antworten auf Fragen rund um die (Ab-)Wasserwirtschaft - in Sekundenschnelle und sofort nutzbar auf jedem Endgerät!

Möglich wird dies mit der Innovation des Jahres, der Wissensdatenbank der Wasserwirtschaft in Baden-Württemberg WASSERPEDIA, einer Kombination aus Präsentation, Publikationen, Manuskripten und perspektivisch auch Videobeiträgen!



Logo: DWA BW, Foto unten: 123RF GmbH/Theum

QR-Code scannen und jetzt WASSERPEDIA testen

Geben Sie Ihren Mitarbeiter*innen schnellen, benutzerfreundlichen und themenorientierten Zugriff auf geprüftes Wissen aus der Wasserwirtschaft.

Kostenfrei für die Nutzer von DWA Connect MS Teams sowie Lehrer*innen und Obleute! Betreiber, Industrie und Ingenieurbüros erhalten ein kostenloses Probeabo.



wasserpedia-bw.de

Wir freuen uns auf Ihr Feedback an info@dwa-bw.de.

Nachwuchskräfte

Azubis und Mitarbeiter stellen ihre Berufe vor und machen klar: Sie haben Spaß an ihrer Arbeit!

Neu verlinkt: Zwei neu entstandene Videos zu den Ausbildungsberufen **Fachkraft für Abwassertechnik** und **Elektroniker*in für Betriebstechnik** können Sie auf unserer Homepage im Bereich Ausbildungsberufe ansehen. Schauen Sie mal rein!

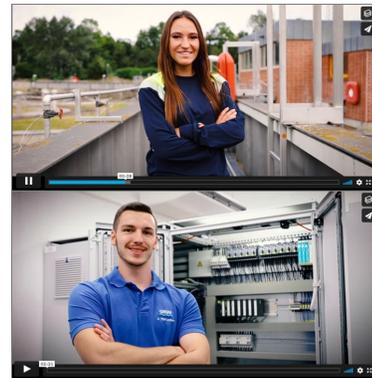


Foto: DWA BW

Die Teilnehmer der Initiative können sich die Videos über den **Login der Werbematerialien** im Bereich "Video- und Bildwelten" herunterladen und für eigene Werbezwecke nutzen, z. B. auf ihrer Homepage oder an Berufsveranstaltungen.

Jung und digital - wie Wasserwirtschaft auch morgen gelingen kann

Die Digitalisierung kann für die Ver- und Entsorgungs-Branche eine riesige Chance darstellen – vor allem wenn es gelingt, junge, digitalaffine Fachkräfte einzubinden.

Dessen ist sich Boris Diehm, Vorsitzender des Landesverbands Baden-Württemberg der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall DWA, sicher. Unternehmen müssten sich dafür jedoch ernsthaft mit der Digitalisierung beschäftigen und bereit sein, ihr Wissen zu teilen. Überdies werde dafür Fachpersonal benötigt, das sich die Technologie zu Nutze macht und über das entsprechende Wissen für die Aufgaben von morgen verfügt. In Baden-Württemberg verfolgt man dazu verschiedene Ansätze.

Lesen Sie hier die gesamte Pressemitteilung (PDF).

Der Artikel ist im Online-Magazin [transfer](#) erschienen.



Foto: DWA BW

Betrieb von Regenüberlaufbecken

Das RÜB-Veranstaltungsjahr hat begonnen



www.rueb-bw.de

Mittlerweile wurden bereits drei Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt. Bereits zum siebten Mal fand das beliebte Expertenforum RÜB statt.

Rückblick: Neues Modul *Grundkurs Regenwassermanagement* | 21.02.2022

Weit über 30 Teilnehmende nutzten die Gelegenheit, sich generell mit dem Thema Regenüberlaufbecken vertraut zu machen. Da oftmals das Betriebspersonal auf den Kläranlagen sich aus beruflichen Quereinsteigern rekrutiert, setzte dieses Seminar auf Basiswissen und vermittelte Kenntnisse zum Aufbau, Ausrüstung und generellen Funktion eines RÜB. das Messdatenmanagement als Herzstück eines RÜB sowie die Inspektion und Wartung kamen nicht zu kurz.

Der Kommentar eines Teilnehmers: *"Meine Erwartungen zu diesem Seminar wurden übertroffen. Die Themen waren perfekt abgestimmt. Hier sind m. E. keine Ergänzungen notwendig. (...) Großes Lob an die Verantwortlichen! Ich habe das Seminar direkt schon weiterempfohlen."*

Rückblick: 7. Expertenforum RÜB | 15.03.2022

Nach langer Zeit der Abstinenz fand die beliebte Veranstaltung im Hybridformat mit über 260 Teilnehmenden statt. Besonders die Teilnehmer*innen vor Ort nutzten die Gelegenheit für einen persönlichen, fachlichen Austausch.

Das Feedback zur Veranstaltung fiel positiv aus:

„Grundsätzlich ist das Forum super zum

Austausch geeignet und sehr ausgewogen

zwischen Ingenieuren, Praktikern, Wissenschaft und Industrie. Weiter so."

Eine ausführliche Berichterstattung folgt. **Unser Trailer vermittelt einen visuellen Eindruck von der Veranstaltung.**



Foto: Christiane Schäfer, DWA-Landesverband BW

RÜB Modul 2 *Konstruktive Gestaltung von Regenbecken* | 20.07.2022 |

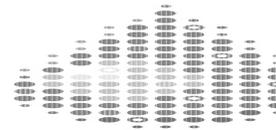
Pforzheim

Es werden grundlegende Kenntnisse zu der Gestaltung und Funktion von Bauwerken vermittelt, denn die konstruktive Gestaltung von Regenbecken bestimmt entscheidend deren Wirkung. Dies kann u.a. durch Schrägklärer oder Bodenfilteranlagen erzielt werden. Um die Funktionalität der Maßnahmen zu prüfen, helfen CFD-Simulationen sowie Langzeiterfahrungen und zeigen an Beispielen die Grenzen und die Einsatzbereiche der Verfahren.

Anmeldung und Programmflyer in Kürze [hier](#).

Spurenstoffe

4. Kongress Spurenstoffe in der aquatischen Umwelt



Am 4. und 5. Mai 2022 findet im Kursaal Bad Cannstatt der 4. Kongress „Spurenstoffe in der aquatischen Umwelt“ statt. Dieser wird vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gemeinsam mit dem Landesverband Baden-Württemberg der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA) veranstaltet.

www.spurenstoffe-bw.de

Mit dieser Veranstaltung werden der Dialog über den Umgang mit Spurenstoffen sowie die technischen Entwicklungen in der Abwasserreinigung zur Elimination von Spurenstoffen mit allen Betroffenen weitergeführt. Welche Belastung und Folgen die Spurenstoffe in den Gewässern mit sich bringen, steht neben den Maßnahmen und Perspektiven in der Wasserwirtschaft im Mittelpunkt. Das Vortragsprogramm wird durch eine Fachausstellung begleitet.

Eine Exkursion zum Hauptklärwerk Stuttgart-Mühlhausen sowie Gruppenklärwerk Wendlingen und eine begleitende Ausstellung ergänzen das Fachprogramm. Der Abendtreff mit begleiteter Weinprobe am 4. Mai 2022 rundet für alle Akteure und Teilnehmer*innen den ersten Veranstaltungstag ab.

[Zum Programmflyer](#)

[Zur Anmeldung](#)

Erneute Förderung des KomS BW durch das Umweltministerium

„Das Kompetenzzentrum Spurenstoffe BW hat sich in der Fachwelt ein hohes Maß an Vertrauen und über die Landesgrenzen hinaus einen exzellenten Ruf erworben“, sagte Umweltministerin Thekla Walker dazu.

Spurenstoffe wie Arzneimittel-, Wasch- und Reinigungsrückstände sowie Hormone können mit der hochmodernen vierten Reinigungsstufe weitgehend aus dem Abwasser entfernt werden, so dass die Gewässer und die Lebensräume von Tieren und Pflanzen besser geschützt werden.

21 Kläranlagen im Land sind bereits mit einer vierten Reinigungsstufe ausgerüstet, in Bau oder Planung befinden sich derzeit 23 weitere. Insgesamt sollen in Baden-Württemberg etwa 125 kommunale Kläranlagen eine solche Stufe erhalten. Das Land ist damit deutschland- und europaweit führend.

Schwerpunkt der neuen Förderperiode: Ausbau von Kläranlagen mit Blick auf Klima- und Ressourcenschutz

Wie kann die Spurenstoffelimination insgesamt energieeffizienter, ressourcenschonender und klimafreundlicher gestaltet werden? Diese Fragestellung soll in den nächsten Jahren bei der Arbeit des KomS BW im Vordergrund stehen.

Grundstücksentwässerung

gea-Veranstaltungen im Überblick



Für ein starkes Kanalnetz in Baden-Württemberg

www.geanetz-bw.de

Kanal spezial - Zustandserfassung von Großprofilen

Die Vorgehensweise bei nicht begehbaren Profilen ist „standardisiert“ und vielen geläufig. Mit der Auseinandersetzung mit Großprofilen spielt man in einer eigenen Liga. Die Beschäftigung mit den begehbaren Profilen schreckt ab – ist jedoch unvermeidbar. Dieses



Foto: Gerhard Weber

Seminar wendet sich daher an alle, die mit dem Thema begehrter Profile konfrontiert werden. Durch Kompetenzgewinn werden persönliche Hürden genommen. Dieses Seminar beantwortet in 3 Blöcken die wesentlichen Fragen bei der Erfassung von Großprofilen. Diese Fragen werden in überschaubarer Runde mit 20 – 30 Personen umfassend erörtert und im Dialog mit den Teilnehmenden Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Termin:

14. Juli 2022

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei:

Silke Kuhnle | silke.kuhnle@dwa-bw.de

Kanal spezial | Nach der Kanalsanierung: "Ist das ein Mangel oder akzeptabel?"

Erkennen und Bewerten von Mängeln in der geschlossenen Kanalsanierung

- | aus der Sicht des Prüflabors
- | aus der Sicht des Planers
- | aus der Sicht des Schlauchlinerherstellers



Foto: Christoph Hundertmark

Die Referenten bieten die Gelegenheit, die mitgebrachten Fälle aus dem Teilnehmerkreis (zu Reparatur- und Renovierungsmaßnahmen) gemeinsam zu diskutieren und Lösungen aufzuzeigen.

Termin:

20. Oktober 2022 in Metzingen-Riederich

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei:

Silke Kuhnle | silke.kuhnle@dwa-bw.de

Fort- und Weiterbildung

Grundkurs Mikroskopie 2022

Nach über zwei Jahren findet nun am 6. Juli 2022 wieder ein Grund- und Auffrischkurs Mikroskopie auf der Kläranlage Kronau statt.

Aus dem Inhalt: Vermittlung der Vorgänge bei der Abwasserreinigung,

Kenntnisse der mikroskopischen Schlammuntersuchung und Beurteilung. Einsatz der Schlammbeurteilung bei der Optimierung der Abbauvorgänge auf Kläranlagen. Die Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung für die erfolgreiche Teilnahme.

Das Seminar richtet sich an Laborfachpersonal, Klärwärter und Klärfacharbeiter, UT Fachkräfte für Abwassertechnik, Ver- und Entsorger.

Für Betreiber der DWA Nachbarschaften ist die Teilnahme kostenfrei.

Es gibt noch einzelne Restplätze - bei Interesse bitte rechtzeitig anmelden.

Zur Anmeldung

Publikationen

Publikationen des Landesverbands

Alle unsere Publikationen finden Sie übersichtlich zusammengestellt auf unserem **neuen Bestellblatt (PDF)**. Sie können damit auch weiterhin wie gewohnt per Fax bestellen. Alternativ steht Ihnen das **Online-Bestellformular** auf unserer Webseite zur Verfügung.



Zum Download klicken

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Publikationen des Landesverbands Baden-Württemberg finden Sie **hier**.

Abschlussbericht zum P-RÜCK-Projekt Fortführung des Entwicklungskonzepts zur Klärschlamm Entsorgung und Phosphor- Rückgewinnung

In diesem Projekt wurden sowohl weitere Regionalkonferenzen in den Regionen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf als auch eine Initialberatung für potentielle Interessensgemeinschaften angeboten. Der Abschlussbericht steht nun **zum Download** zur Verfügung.



www.prueck-bw.de/aktuelles

Neu: Korrekturblatt zur Formelsammlung Umwelttechnik, 6. Auflage

Das aktuelle Korrekturblatt steht nun zum Download auf unserer Webseite im Bereich *Publikationen* zur Verfügung, oder klicken Sie hier:

[Korrekturblatt zur Formelsammlung Umwelttechnik \(PDF\)](#)

Datenschutz-Information

Der Schutz Ihrer Daten gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist uns wichtig. Wenn Sie unseren Newsletter abonnieren, erheben wir u.a. Ihre E-Mail-Adresse. Diese wird ausschließlich zum Zweck des Versandes des Newsletters gespeichert und verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO). Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie in unserer **[Datenschutzerklärung](#)**.

Abmelden / Widerruf

Selbstverständlich können Sie unseren Newsletter jederzeit abbestellen und den Bezug widerrufen. Klicken Sie dazu bitte **[hier](#)** oder auf den Button am unteren Ende.

Ihre Kontaktdaten werden dann für den genannten Zweck nicht mehr verarbeitet oder gespeichert.

[Web-Version](#)

[Voreinstellungen](#)

[Weiterleiten](#)

[Abmelden](#)

Powered by **Mad Mimi**®
A GoDaddy® company